

Wirtschaftskrise – Verhalten in der Krise des Lieferanten oder Abnehmers

Eine Insolvenz des Vertragspartners hat für ungesicherte Gläubiger erheblichen oder totalen Forderungsausfall zur Folge. Mehr denn je muss der Gläubiger bereits im Vorfeld der Insolvenz und im laufenden Verfahren gestalten, mindestens richtig reagieren.

Grundlagen der Einschätzung meines Vertragspartners

- Krisenanzeichen als Anlass zum Handeln
 - Zahlungsunfähigkeit oder Zahlungsstockung
 - Beurteilung im Cash-Pool
 - Zahlungsfristen im Vorfeld und in einer Insolvenz
 - Verrechnungskonten
- Überschuldung
- Insolvenzeröffnungsverfahren, Verfahrensgang
 - Insolvenzantrag
 - Voraussetzungen eines Gläubigerantrages
 - Glaubhaftmachung der Forderung
 - Folgen formloser Mitteilung der Zahlungsunfähigkeit
 - Wirkungen des Insolvenzantrages
 - Antragsrücknahme und Kosten

ExKurs: Haftung der Gesellschafter und Organe bei verspäteter Antragstellung
Antragspflicht, erhöhte Sorgfaltspflichten,
Rechtsstellung Gesellschafter GmbH/AG
Rechtsstellung GF/Vorstand/AR GmbH/AG

Vertragsverhältnisse, vorbeugende Insolvenzversicherung bei der Gestaltung

- Leistungsverweigerungsrecht kraft Gesetzes
 - Vertragsanpassung
- Bestellung von Sicherheiten an
 - Gegenständen
 - Forderungen
 - Sicherheiten von Dritter Seite

Durchsetzung der Forderung

- Forderungsverfolgung außerhalb und vor einer Insolvenz
 - Aufrechnung
 - Sicherheitenverwertung bei Ausfall der Hauptforderung
 - Befriedigung und Sicherheiten im Lichte einer Anfechtung
 - Gläubigeranfechtung außerhalb einer Insolvenz
 - Verwalteranfechtung innerhalb einer Insolvenz
 - Wege zum Urteil und sonstiger durchsetzbarer Titel
 - Dinglicher Arrest, Festsetzung von Vermögenswerten
 - Verlängerter Eigentumsvorbehalt, Widerruf Inkassoermächtigung
 - Factoring, Auswirkungen bei Ausfall des Vertragspartners

Forderungsverfolgung innerhalb einer Insolvenz

Wirkungen der Insolvenz auf laufende Verträge

Vertragsarten

Dauerschuldverhältnisse

Besonderheiten bei Miete Pacht, Leasing u. Lizenzen

Kaufverträge

Teilerfüllung, Optionen und Folgen

Wahlrecht des Insolvenzverwalters

Absonderung/ Aussonderung von Sicherheiten

Vorgehen und Zeitablauf, vorl. Überlassung an die Masse

Verwertungsrechte und Pflichten des Insolvenzverwalters

Kostenpauschalen der Masse als Abzugsposten

Vertragspartner mit Sitz oder Niederlassung im Ausland

Unterscheidung nach Ländern

Europäisches Ausland, EU

Drittstaaten außerhalb der EU

Universelle Geltung der Insolvenzgesetze des Eröffnungslandes

Vorrang der Sicherheiten nach Landesrecht

Unterschiede bei der Rechtsverfolgung außerhalb und innerhalb einer Insolvenz

Gerichtstand Int. Zivilverfahrensrecht innerhalb/außerhalb Insolvenz (EGBGB, Richtlinie 44/2000, EUInsVO, Richtlinie 1346/2000)

Geltung des jeweiligen Zivilrechts (materielles Recht)

Forderungsdurchsetzung

Herausgabe von Waren oder sonstigen Sicherheiten

Anfechtungen

Anfechtungsfristen im internationalen Vergleich/ Grundlagen

Anfechtungen außerhalb/ innerhalb Insolvenz nach Ländern,

Gläubigeranfechtung, Insolvenzanfechtung.

Gez.

André K. Gabel

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Insolvenzrecht

Frankfurt am Main, den 08.09.2009